



SEELSORGE^{EINHEIT}
HOCKENHEIM | LUSSHEIM | REILINGEN

PFARRBLATT

Nr. 11

**20. Dezember 2025 bis
02. Februar 2026**



Friedenslicht sieben Tage by Christiane Raabe Pfarrbriefservice

Liebe Leserinnen und liebe Leser,

irgendwie ist alles zu viel. Keine Chance, es ist einfach zu viel, zu schwer, zu kompliziert. Wie soll es weiter gehen? Alles wird teurer, komplizierter und mit dem Frieden auf der Welt sieht es auch nicht gut aus. Von allen Seiten kommen Bedrängnisse, Gefahren und Unsicherheiten. Wie soll Gott denn da helfen?

Augenscheinlich gar nicht. Doch die Hoffnung ist nicht von dieser Welt. Gott kommt zu uns und bringt Licht, das dadurch so stärkend ist, weil es nicht von hier, von dieser Welt ist und so die Welt erleuchtet. Er lässt das Leben wortwörtlich in einem anderen Licht erscheinen. Wir dürfen glauben, dass dieses Leben hier nicht alles ist, dass wir in Ewigkeit bei Gott leben dürfen und dieses Leben jetzt schon begonnen hat. Wenn wir die Nähe Gottes spüren, ihn in unser Leben lassen, können wir selbst beginnen zu leuchten. Wir kreisen dann nicht mehr nur um uns selbst, sondern blicken auf den anderen sehen ihn und teilen. Teilen nicht nur Materielles, sondern auch Zeit, Gemeinschaft, erbauliche Worte. Denn, wenn das, was uns wichtig ist, Liebe ist und nicht Geld, dann kommt Haben sehr wohl vom Geben. Und wie ein Lichtermeer wächst, wenn man es teilt, so wächst auch Liebe, wenn wir sie teilen. Liebe ist das Licht, das unser Leben erleuchtet, es bunt, lebendig und lebenswert macht. Liebe ist das Licht, das den Tod besiegt und uns auch heute noch mit geliebten Menschen verbindet. Gott ist die Liebe und er kam in die Welt, um zu bleiben und sie zu erleuchten.

Als kleines Zeichen dieser Liebe verteilen die Pfadfinderinnen und Pfadfinder jedes Jahr das Friedenslicht in alle Welt. Es wird jedes Jahr genau da entzündet, wo die Tradition die Geburt Jesu verortet, in der Geburts-grotte von Bethlehem. Die Geburt des eigentlichen Friedenslichts feiern wir in ein paar Tagen. Ausgehend von der Hoffnung, der Zusage und der Gewissheit, dass wir schon erlöst sind, kann und soll Mut wachsen. Weihnachten ist dabei der Funke, der das Feuer entfacht und in uns den Mut weckt zu lieben. Im Lied der Pfadfinderverbände „Flinke Hände“ heißt es: „Seht die Welt mit wachen Augen, lasst die Sprüche, die nichts taugen“ und „Wir brauchen Menschen, die mit uns geh'n, die Welt mit ihren Herzen seh'n“.

Gedanken zum 4. Advent von Diakon Kurt Gredel



Samstag, 20. Dezember

18.00 Uhr St. Georg Hockenheim Eucharistiefeier
für Elisabeth Schmeckenbecher, Eltern Katharina und Adrian
Schmeckenbecher (St.), für Karl-Heinz Träutlein und alle
Angehörigen

Sonntag, 21. Dezember

VIERTER ADVENTSSONNTAG

Ev.: Mt 1,18-24

09.00 Uhr St. Wendelin Reilingen Eucharistiefeier
10.30 Uhr St. Joh. Nepomuk Altlußheim Eucharistiefeier

Dienstag, 23. Dezember

10.30 Uhr Altenheim St. Elisabeth Wort-Gottes-Feier

Mittwoch, 24. Dezember

HEILIGABEND

16.00 Uhr St. Georg Hockenheim Kinderkrippenfeier
22.00 Uhr St. Georg Hockenheim Christmette

Bitte beachten Sie auch weitere Weihnachtsgottesdienste in der mittleren Kurpfalz unter www.kath-mittlere-kupfalg.de

Donnerstag, 25. Dezember

HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN

Adventskollekte
10.00 Uhr St. Wendelin Reilingen Feierliche Eucharistiefeier

Freitag, 26. Dezember

ZWEITER WEIHNACHTSTAG

Weltmissionstag der Kinder
10.00 Uhr St. Joh. Nepomuk Altlußheim Feierliche Eucharistiefeier



Sonntag, 28. Dezember

Fest der heiligen Familie
Ev.: Mt 2,13-15.19-23

10.30 Uhr St. Wendelin Reilingen

Eucharistiefeier

Mittwoch, 31. Dezember

17.00 Uhr Heilige Schutzengel Brühl
mit Te deum und Segen

Eucharistiefeier

17.00 Uhr St. Pankratius Schwetzingen
mit Te deum und Segen

Eucharistiefeier

17.00 Uhr ev. Kirche Oftersheim
zum Jahresabschluss

Ökum. Gottesdienst

Donnerstag, 01. Januar

Neujahr

10.30 Uhr St. Kilian Oftersheim
zum Jahresbeginn

Eucharistiefeier

18.00 Uhr ev. Kirche Altlußheim
zum Jahresbeginn mit Pfr. Christian Müller und

Pfr. Eva Weisser, anschließend Glühwein und Neujahrsbrezel

18.00 Uhr St. Maria Schwetzingen
zum Jahresbeginn

Eucharistiefeier

Freitag, 02. Januar

Hl. Basilius der Große, hl. Gregor von Nazianz

18.00 Uhr St. Joh. Nepomuk Altlußheim Eucharistiefeier

Samstag, 03. Januar

17.00 Uhr St. Wendelin Reilingen
Familiengottesdienst mit Gemeindereferent Thorsten Gut
mit den Sternsingern aus Reilingen



Sonntag, 04. Januar

Ev.: Joh 1,1-5.9-14

- 09.00 Uhr St. Joh. Nepomuk Altlußheim
10.30 Uhr St. Georg Hockenheim

Eucharistiefeier
Eucharistiefeier

Dienstag, 06. Januar

ERSCHEINUNG DES HERRN

Kollekte für die Priesterausbildung in Afrika

- 10.00 Uhr St. Georg Hockenheim Eucharistiefeier
zum Fest Erscheinung des Herrn mit den Sternsingern aus
Hockenheim
17.00 Uhr St. Joh. Nepomuk Altlußheim Wort-Gottes-Feier
mit den Sternsingern aus Neu- und Altlußheim
mit Daniela Gut

Mittwoch, 07. Januar

Heiliger Valentin

- 09.00 Uhr St. Georg Hockenheim Eucharistiefeier
für Theresia und Heinz Winter (St.)
19.00 Uhr Wendelinushaus Reilingen Ökum. Friedensgebet

Donnerstag, 08. Januar

Heiliger Severin

- 09.00 Uhr St. Wendelin Reilingen Eucharistiefeier

Freitag, 09. Januar

- 18.00 Uhr St. Georg Hockenheim Eucharistiefeier

Samstag, 10. Januar

- 18.00 Uhr St. Joh. Nepomuk Altlußheim Eucharistiefeier



Sonntag, 11. Januar

Ev.: Mt 3,13-17

- 09.00 Uhr St. Wendelin Reilingen
10.30 Uhr St. Georg Hockenheim
mit Pater Kurian Thomas
mit Taufe von Luca Zingale

Eucharistiefeier
Eucharistiefeier

Montag, 12. Januar

- 19.00 Uhr Gemeindezentrum Hockenheim Atempause für die Seele

Dienstag, 13. Januar

Heiliger Hilarius

Ab Januar geänderte Uhrzeit

- 10.15 Uhr Altenheim St. Elisabeth
mit Pfarrer i. R. Rudolf Grammetbauer

Eucharistiefeier

Mittwoch, 14. Januar

- 09.00 Uhr St. Georg Hockenheim
für Josephine und Georg Déchène und Söhne

Eucharistiefeier

Donnerstag, 15. Januar

- 09.00 Uhr St. Wendelin Reilingen
19.00 Uhr St. Georg Hockenheim
zum Weltfriedensgebet

Eucharistiefeier

Frauenmesse

Freitag, 16. Januar

- 10.30 Uhr AWO Seniorenzentrum Reilingen Wort-Gottes-Feier
18.00 Uhr St. Joh. Nepomuk Altlußheim Eucharistiefeier

Gottesdienste der SEELSORGEEINHEIT



Samstag, 17. Januar

17.00 Uhr St. Sebastian Ketsch Eucharistiefeier
zur Errichtung der neuen Pfarrei
mit Generalvikar Christoph Neubrand

Heiliger Antonius

Sonntag, 18. Januar

09.00 Uhr St. Georg Hockenheim Eucharistiefeier
10.30 Uhr St. Wendelin Reilingen Eucharistiefeier

Ev.: Joh 1,29-34

Mittwoch, 21. Januar

09.00 Uhr St. Georg Hockenheim Eucharistiefeier
19.00 Uhr Wendelinushaus Reilingen Ökum. Friedensgebet

Heiliger Meinrad

Donnerstag, 22. Januar

09.00 Uhr St. Wendelin Reilingen Eucharistiefeier
17.00 Uhr St. Wendelin Reilingen KommMit!-Gottesdienst
18.30 Uhr St. Georg Hockenheim Vesper im Alltag

Heiliger Vinzenz Pallotti

Freitag, 23. Januar

18.00 Uhr St. Georg Hockenheim Eucharistiefeier

Seliger Heinrich Seuse



Samstag, 24. Januar

Heiliger Franz von Sales

- 18.00 Uhr St. Wendelin Reilingen
für Familie Josef Sternberger, Familie Bernhard Schäfer und
verstorbene Angehörige, für Willibald Wilmers und verstor-
bene Angehörige, für Franz Dörfer, Anneliese und Helmut
Villinger und verstorbene Angehörige
- Eucharistiefeier

Sonntag, 25. Januar

Ev.: Mt 4,12-23

- 09.00 Uhr St. Joh. Nepomuk Altlußheim
10.30 Uhr St. Georg Hockenheim
- Eucharistiefeier
Eucharistiefeier

Dienstag, 27. Januar

Heilige Angela Merici

- 10.15 Uhr Altenheim St. Elisabeth
19.00 Uhr St. Georg Hockenheim
für die Verstorbenen des Monats
- Wort-Gottes-Feier
Gedenkgottesdienst

Mittwoch, 28. Januar

Heiliger Thomas von Aquin

- 09.00 Uhr St. Georg Hockenheim
- Eucharistiefeier

Donnerstag, 29. Januar

- 09.00 Uhr St. Wendelin Reilingen
- Eucharistiefeier

Freitag, 30. Januar

- 18.00 Uhr St. Joh. Nepomuk Altlußheim
- Eucharistiefeier



Samstag, 31. Januar

Heiliger Johannes Bosco

18.00 Uhr St. Georg Hockenheim Eucharistiefeier
für Josephine und Georg Déchène und Söhne

Sonntag, 01. Februar

Ev.: Mt 5,1-12a

09.00 Uhr St. Wendelin Reilingen Eucharistiefeier
10.30 Uhr St. Joh. Nepomuk Altlußheim Eucharistiefeier

Regelmäßiges Rosenkranzgebet

Hockenheim täglich 17³⁰ Uhr freitags 18³⁰ Uhr



Hockenheim:

Am Tag vor einer Beisetzung werden in Hockenheim für die Verstorbenen zwei Gesäfte vom Rosenkranz gebetet. Dazu wird herzlich eingeladen.



Aus unserer Gemeinschaft sind verstorben



aus Hockenheim

Hans-Joachim Hübner, 83 Jahre
Hermann Joos, 73 Jahre
Bertold Dickgießer, 76 Jahre
Brigitta Stalter, 85 Jahre

aus Altlußheim

Katharina Müller, 94 Jahre

Trauercafé



Am Dienstag, den 20. Januar laden wir Sie herzlich ins Wendelinushaus nach Reilingen ein.

Von 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr wollen wir uns Zeit nehmen, um im geschützten Raum einer Gruppe von Menschen mit ähnlichen Erfahrungen Gedanken auszutauschen und einander zu begegnen.

Das Team vom Trauercafé



Kommt gut rüber...

Liebe Menschen in der Seelsorgeeinheit Hockenheim,

lange haben wir uns vorbereitet und jetzt ist es soweit, die Seelsorgeeinheit Hockenheim verabschiedet sich zum 31. Dezember und beginnt das neue Jahr als Teil der Kirchengemeinde Mittlere Kurpfalz. Manches verließ holprig auf dem Weg dorthin und auch der Anfang wird noch ein wenig holpern, aber so war es bestimmt auch beim Zusammenwachsen der Gemeinden Hockenheim, Reilingen, Altlußheim und Neulußheim und doch ist hier in den letzten Jahren Gemeinschaft gewachsen. Manches wird sich verändern, anderes wird vertraut bleiben und wir sind zuversichtlich, dass sich auch in der Mittleren Kurpfalz mit der Zeit ein Miteinander entwickelt.

Wir sagen Danke für die letzten gemeinsamen Jahre und freuen uns auf die kommenden Jahre, in denen wir zusammen Kirche gestalten.

Wissenswertes ab Januar: Gottesdienste am Freitag

Ab Januar werden die Gottesdienste am Freitag bereits um 18.00 Uhr beginnen.

Umfrage zur Veröffentlichung

Die Umfrageergebnisse werden im neuen Jahr an den Pfarreirat übergeben. Über die Ergebnisse und wie es weitergeht werden wir zu gegebener Zeit informieren.

Homepage Katholisch in HoRAN

„Unsere“ Homepage bleibt vorerst bestehen und wird nach und nach immer weiter www.kath-mittlere-kurpfalz.de verlinkt, wo es schon gemeinsame Informationen gibt.

Gratulation für Geburtstagsjubilare

Künftig erhalten alle Geburtstagsjubilare zum 80./85./90./95./100. Geburtstag eine Grußkarte der Kirchengemeinde und zu besonderen Jubiläen – 90. und 100. - Geburtstag eine Urkunde des Erzbischofs. In den Gemeinden, in denen es einen Besuchsdienst für Senioren gibt, wird diese Karte von den Mitarbeitenden der Besuchsdienste überbracht.

Wir danken allen Mitarbeitenden der Besuchsdienste für ihren treuen und verlässlichen Dienst für die Seniorinnen und Senioren unserer Gemeinden.



Aus der mittleren Kurpfalz



Einladung

Er wird in ihren Mitte wohnen und sie werden sein Volk sein; und er ‚, Gott ‚, wird bei ihnen sein.

Offb 21,3

Herzliche Einladung zur Feier der
Errichtung der röm.-kath. Kirchengemeinde Mittlere Kurpfalz.
Wir freuen uns über Ihr Kommen

am Samstag, den 17. Januar 2026.

**Wir beginnen mit einem festlichen Gottesdienst um 17 Uhr
in der Kirche St. Sebastian, Schwetzingerstr. 1 in Ketsch,**

unter der Leitung von Generalvikar Christoph Neubrand aus dem Erzbischöflichen
Ordinariat Freiburg. Im Anschluss laden wir Sie herzlich ein zu Begegnung mit
Imbiss und Getränken im Gemeindehaus neben der Kirche.

Uwe Lüttinger
Pfarrer in solidum

Christian Müller
Pfarrer in solidum

Judith Schmitt-Helfferich
Leitende Referentin

Michael Malzacher
Pfarreiökonom

Daniela Krüger
Stvtd. Pfarreiökonomin

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich

www.kath-mittlere-kurpfalz.de



Gottesdienst zum Tag des Ehrenamts in Kooperation mit Caritas Rhein-Neckar

Rückblick

Der Gottesdienst mit dem Leitsatz „Was bleibt ist, was wir teilen“ am 05. Dezember zum internationalen Tag des Ehrenamtes machte sichtbar, wie wichtig das jeweilige Ehrenamt für Kirche und Gesellschaft ist. In Kooperation mit Caritas Rhein-Neckar bereitete das Team für Engagementförderung in der Mittleren Kurpfalz den Gottesdienst vor. Im Rahmen des Gottesdienstes konnten Ehrenamtliche sich und ihr ehrenamtliches Engagement vorstellen. Auf diese Weise haben Ehrenamtliche vom Malteser-Sommerlager, den Ministranten und dem Kinderchor berichtet. Ebenso hat die Gemeinde Einblick in das Engagement vom Kirchenkino, der Kolpingsfamilie, dem Pfarreirat und der Telefonseelsorge bekommen. Am Ende des Gottesdienstes spendete Pfarre Müller den Segen für alle Engagierten, damit sie weiterhin mit Herzblut und Tatkraft unterwegs sein können und dabei die nötige Balance für sich selbst behalten. Im Anschluss waren alle Anwesenden eingeladen bei adventlichem Gebäck miteinander ins Gespräch zu kommen und über die eigenen Erfahrungen auszutauschen.

Allen Ehrenamtlichen, die sich für die Gesellschaft, Vereine und die Kirche engagieren, gilt ein besonderer Dank!

*Gabriele Wurl und Felix Mallek
für Caritas Rhein-Neckar und die Kirchengemeinde Mittlere Kurpfalz*



v.l.n.r Felix Mallek, Stefanie Simons, Sigrun Gaa de Mür, Susanne Muth, Gabriele Wurl, Sandra Blattner



Nikolausaktion am 06. Dezember für die Erstkommunionkinder in der Mittleren Kurpfalz

Eine große Gemeinschaft auf dem Weg

Seit November bereiten sich 190 Kinder gemeinsam mit einem engagierten Team aus haupt- und ehrenamtlichen Menschen auf ihre Erstkommunion im Jahr 2026 vor.

Ein besonderer Nikolaustag Ein besonderes Highlight in dieser Vorbereitungszeit war der Nikolaustag, an dem die Kirche St. Nikolaus in Plankstadt hohen Besuch erwartete. Um 16.00 Uhr wurde der Bischof Nikolaus erwartet, ein Moment, der sowohl Spannung als auch Freude mit sich brachte.

Ein herzliches Willkommen Das Gemeindeteam aus Plankstadt sorgte für eine warme und einladende Atmosphäre. Mit Glühwein, Kinderpunsch und Plätzchen wurden die Gäste willkommen geheißen. Diese liebevolle Vorbereitung trug dazu bei, dass sich alle Anwesenden wohlfühlten und die gemeinsame Zeit genießen konnten.

Der Besuch des Bischofs Nikolaus Als der Bischof Nikolaus durch den Mittelgang der Kirche schritt wurde er am Hauptportal von dutzenden Kindern freudig begrüßt. Neben der Gelegenheit, ein Erinnerungsfoto mit dem Bischof zu machen, erhielten die Kinder einen echten Schokonikolaus. Doch das wertvollste Geschenk war wohl das Leuchten in den Augen der Kinder, das von der Freude und dem Zauber des Moments zeugte.



Gemeinschaft und Glaube Solche gemeinsamen Erlebnisse sind ein wichtiger Bestandteil der Vorbereitung auf die Erstkommunion und hinterlassen bleibende Erinnerungen. Sie sind ein wertvoller Teil der Reise, auf der die Kinder sich befinden, und tragen dazu bei, dass der Weg zur Erstkommunion eine freudige und bedeutsame Erfahrung wird.

Thorsten Gut, Gemeindereferent



kfd

Katholische Frauengemeinschaft Hockenheim

kfd Stammtisch am Dienstag, 27. Januar

Der erste Stammtisch im neuen Jahr findet für kfd Mitglieder am Dienstag, den 27. Januar ab 19 Uhr im Gemeindezentrum St. Christophorus statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Es freuen sich auf euch Lisa und Jutta



Gruppe ab 50 aktiv

Frohe und gesegnete Weihnachten und ein gutes und gesundes neues Jahr. Mögen die Festtage Freude, Wärme und angenehme Momente bringen. Bleiben Sie behütet und genießen Sie die festliche Zeit. Das wünschen Ihnen

Hannelore Fuhr, Anita Laier und Ursula Schulz

Unsere erste Veranstaltung im neuen Jahr ist ein Vortrag von Frau Rieder. "Das Leben und Werk der Annette von Droste-Hülshoff (1797-1848)" am 04. Februar um 14.30 Uhr im St. Christophorus Hockenheim.

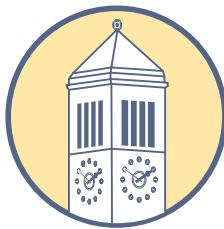
Anmeldung bei Hannelore Fuhr Tel. 4729



Bibelteilen

Die Gruppe Bibelteilen trifft sich am Montag, den 12. Januar um 20.00 Uhr im Gemeindezentrum St. Christophorus.

Renate Böhm



Kolpingsfamilie Spieleabend Dienstag 20. Januar

Der Spieleabend beginnt um 18.00 Uhr im Stübchen des Gemeindezentrums St. Christophorus. Gäste sind herzlich willkommen. Lieblingsspiele können mitgebracht werden.

Kolping-Jugend

Bingonachmittag, Sonntag 01. Februar, 16.00 Uhr

Die Kolping-Jugend wünscht allein ein glückliches und gesundes Jahr 2026.

Wir laden alle Kolpingmitglieder samt Familien zu einem Bingo-Nachmittag am Sonntag, 01. Februar ins Gemeindezentrum ein. Um 16.00 Uhr beginnen wir mit einer gemütlichen Kaffee- und Kuchen Runde. Gegen 16.30 Uhr starten wir dann mit dem Bingospiel, bei dem es zahlreiche Preise zu gewinnen gibt.

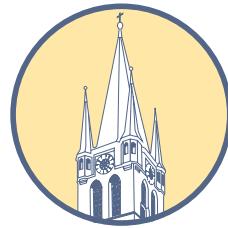
Wir freuen uns auf euer Kommen und auf einen lustigen Bingo-Nachmittag.

Die Kolping Jugend Hockenheim Linus, Julian, Lana, Luisa

Einmal über die Alpen

Vortrag von Markus Fuchs, Montag, 02. Februar, 19.30 Uhr

Einmal über die Alpen - von München nach Venedig. Diesen Traum erfüllte sich der Hockenheimer Markus Fuchs, der die Wanderung im Juli 2025 in 29 Tagen unternahm und in einem Vortrag sowohl über die Tour, über seine Erlebnisse und Eindrücke berichten wird. Die Veranstaltung findet statt am Montag, 02. Februar um 19.30 Uhr im St. Christophorus. Der Eintritt ist frei. Gäste sind willkommen.



Sternsinger-Aktion 2026 St. Wendelin Reilingen

Liebe Gemeinde!



Die Sternsingeraktion 2026 in Reilingen wird anders stattfinden als Sie es bisher gewohnt sind.

Wir können aus organisatorischen Gründen die fast 300 angemeldeten Haushalte nicht wie in den letzten Jahren besuchen. Dennoch möchten wir als Sternsingergruppe in Reilingen präsent sein: Gegen Kinderarbeit in der Welt und um Ihnen den Segen für das Jahr 2026 zu zusprechen und zu singen.

Am 03. Januar 2026 werden wir als Sternsingergruppe an folgenden Stationen zu finden sein:

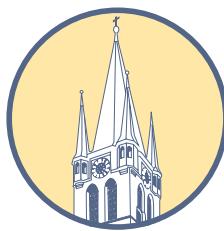
- . AWO Seniorencentrum 10.30 Uhr
- . Rathaus 11.00 Uhr
- . St. Wendelin 11.30 Uhr
- . Mannherz-Halle 12.15 Uhr
- . Kindergarten St. Anna 12.45 Uhr
- . Bürgerpark 13.15 Uhr
- . Abenteuerspielplatz 14.00 Uhr

Wir laden Sie herzlich ein zu einer der Stationen zu kommen und sich einen Segen für Ihr Zuhause abzuholen. Spenden nehmen wir natürlich auch sehr gerne entgegen.

Am späten Nachmittag um 17:00 Uhr feiern wir dann unseren Sternsingergottesdienst in St. Wendelin und laden Sie herzlich dazu ein.

Thorsten Gut, Gemeindereferent

Weitere Informationen zu den Sternsingern – auch in den anderen Gemeinden finden Sie auf unserer Homepage.



Dein Licht kommt

Darauf können wir inständig hoffen und vertrauen,
dass SEIN Licht kommt.

Auch wenn es in uns oder um uns herum
möglicherweise stockfinster, oder gar zum
Verzweifeln ist:

Sein Licht kommt.

Wir wünschen Ihnen ALLEN ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein hoffnungsvolles und lichtreiches neues Jahr und freuen
uns auf ein Wiedersehen bei unseren verschiedenen Angeboten.

*Anne Assmann für das Katholische Bildungswerk +
Liturgieträume-Team Reilingen*

Herzliche Einladung

Komm, zu einem anderen Gottesdienst - Holy Presence

Am Freitag, 13. Februar um 19.00 Uhr in die Kath. Kirche in Reilingen.
Gönn Dir eine Auszeit in ruhiger Atmosphäre, mit vielen Lobpreisliedern,
Bibeltexten, Betrachtungen und besinnlichen Gebeten. Die Lobpreis-An-
dacht ist überkonfessionell. Wir freuen uns auf Dich.

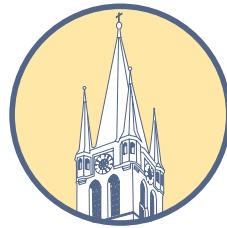
Anne Assmann für das Liturgieträume-Team Reilingen

FORUM älterwerden

Das FORUM älterwerden lädt am Dienstag, 10. Februar um 14.00 Uhr
zum Seniorenfasching ins Wendelinushaus ein. Alle sind herzlich will-
kommen zu einem närrischen Nachmittag.

Dankeschön

Wir danken ganz herzlich Herrn Astor für die Spende des Christbaums für
die Kirche St. Wendelin in Reilingen



Nahtoderlebnisse schenken Hoffnung

Rückblick



Der Monat November ist der Monat, der sich wie kein anderer dem Thema Tod annimmt. Mit Allerheiligen, Volks- trauertag und dem Totensonntag hält uns der vorletzte Monat des Jahres nahezu wöchentlich das Ende des Lebens vor Augen. Viele Menschen stellen sich gewiss in dieser Zeit auch immer wieder die Frage, was nach dem Tod wirklich kommen mag. Zum Abschluss eines ereignisreichen Jubiläumsjahres, mit Schwester Philippa Rath, Burkhard Hose und Clemens Bittlinger, widmete sich das Katholische Bildungswerk am Freitagabend, 21. November, genau diesem Thema. Dazu war der Referent Georg Henn, Pfarrer aus der Seelsorgeeinheit Leimen- Nußloch- Sandhausen, zu Gast in Wendelinushaus und ging gemeinsam mit den vielen interessierten Besuchern der Frage „Tod und was dann?“ auf den Grund.

„Der Tod ist der tiefste Einschnitt im menschlichen Leben“ sagte Georg Henn zu Beginn und erklärte, dass er das Thema Tod sowohl von der wissenschaftlichen, als auch von der theologischen Seite beleuchten wolle. Eine wichtige Rolle für beide Seiten sind hierbei die Überlieferungen von Menschen die bereits sogenannte „Nahtoderfahrungen“ gemacht haben. Also Erfahrungen mit dem Eintritt in eine jenseitige Welt in Todesnähe und zum Beispiel durch eine Reanimation wieder zurück ins Leben geholt wurden. „Vier Prozent der Bevölkerung hat diese Erfahrung bei einem Herzstillstand und dem sogenannten klinischen Tod bereits gemacht“ erklärte der Pfarrer und berichtete von den verschiedenen überlieferten Erlebnissen. „Etwa 50 Prozent der Menschen sprechen von einer außerkörperlichen Erfahrung. Sie haben dabei den eigenen Körper verlassen und dies als angenehm empfunden“, gab er wieder. Weiter empfanden die Betroffenen die Befreiung von Schmerzen und ein ineinander verschmelzen der Sinne. 30 Prozent hatten Tunnelerlebnisse und bewegten sich auf ein strahlendes Licht zu.

Den ganzen Artikel können Sie auf unserer Homepage lesen.

Katrin Dietrich



Kirchenchor Lussheim

Besuch beim Kinderhospiz Sterntaler in Dudenhofen

Rückblick

Als gute alte Bekannte begrüßte Beate Däuwel, Beauftragte für Öffentlichkeit im Kinderhospiz Sterntaler, Mitglieder des Kirchenchors. Kurz vor dem ersten Advent überbrachten diese das Ergebnis der Erntedank-Aktion. Nach dem Erntedank-Gottesdienst hatte für die Gemeinde die Möglichkeit bestanden, die Erntegaben gegen einen Spendenbeitrag mit nach Hause zu nehmen. Und auch das Gemeindeteam Lussheim hatte sich mit dem Erlös aus dem Gemeindessen beteiligt. Die Sängerinnen und Sänger freuen sich, dass 1.727 Euro auf das Konto der Sterntaler fließen konnten. Bei Tee und Hauslimonade berichtete Frau Däuwel über die Vorbereitungen zur Familienweihnacht. „Es ist erstaunlich, manchmal hilft es doch, ganz fest an einen Wunsch zu denken und es kommt eine Lösung“, berichtete Frau Däuwel. So habe tags zuvor ein Spender angerufen und die noch fehlenden Weihnachtsbäume für das Kinderhospiz zugesagt. Dank weiterer Spender und Ehrenamtlicher kann die Familienweihnacht mit Würstchen, Waffeln, Glühwein und Punsch stattfinden. Der Tag wird von den Sterntaler-Familien sehr geschätzt. Hier können sie sich wiedersehen, austauschen und Netzwerke bilden. Alle verbindet, dass ihr lebensverkürzend erkranktes Kind und sie selbst hier betreut werden oder betreut wurden. Im Unterschied zu einem Hospiz für Erwachsene ist es eine Besonderheit der Kinder- und Jugendhospize, dass betroffene Familien ab der Diagnose und nicht nur in der letzten Lebensphase begleitet werden.

Den ganzen Artikel können Sie auf unserer Homepage lesen.





Kirchenchor Lussheim

Musikalisch sind wir wieder dabei am Zweiten Weihnachtsfeiertag in Altlußheim in der Eucharistiefeier um 10.00 Uhr.

Unsere erste Probe im neuen Jahr findet am Mittwoch, 07. Januar ab 19.15 Uhr im Pfarrsaal Altlußheim statt. Über unerwarteten gesanglichen Zuwachs würden wir uns freuen.

Wir wünschen unseren Aktiven, unserem Chorleiter Arno Nützel und unseren Förderinnen und Förderern ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!

Anette Philipp für den Kirchenchor



Aus der ÖKUMENE

Ökumenischer Seniorennachmittag im Gemeindezentrum

Das Team lädt zu einem Bingonachmittag am Dienstag, den 13. Januar um 14.30 Uhr, ein. Ebenso sind Sie herzlich am Dienstag, den 10. Februar zum närrischen Nachmittag eingeladen.

Das Team Brigitte Abb, Leni Bellm, Iris Kiermeier und Maria Neuberger

Impressum

Vorgaben für die Abgabe von Artikeln sind nachzulesen unter:
<https://seelsorgeeinheit-hockenheim.de/redaktion>

Pfarrblatt der röm.-kath. Kirchengemeinde Hockenheim
Obere Hauptstraße 1 | 68766 Hockenheim | 06205 94190

www.seelsorgeeinheit-hockenheim.de

V.i.S.d.P. Pfarrer Christian Müller | Redaktion: Iris Nowak

Druck: Weinmann-Druck, Hockenheim



SEELSORGETEAM

Kath. Pfarrhaus | Obere Hauptstraße 1 | 68766 Hockenheim

Christian Müller Pfarrer	christian.mueller@seelsorgeeinheit-hockenheim.de	06205 941914
Christine Mallek Pastoralreferentin	christine.mallek@seelsorgeeinheit-hockenheim.de	015780629698
Felix Mallek Pastoralreferent	felix.mallek@seelsorgeeinheit-hockenheim.de	015780629697
Thorsten Gut Gemeindereferent	thorsten.gut@seelsorgeeinheit-hockenheim.de	06205 941917
Daniela Gut Gemeindereferentin	daniela.gut@seelsorgeeinheit-hockenheim.de	06205 941918

PFARRBÜRO ST. GEORG HOCKENHEIM

Kath. Gemeindezentrum | Obere Hauptstraße 6 | 68766 Hockenheim | Telefon: 06205 94190

Iris Nowak	iris.nowak@seelsorgeeinheit-hockenheim.de				
Antje Geiler	antje.geiler@seelsorgeeinheit-hockenheim.de				
	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Öffnungszeiten in Schulferien	-	-	9 ⁰⁰ -12 ⁰⁰ 9 ⁰⁰ -12 ⁰⁰	15 ⁰⁰ -18 ⁰⁰ -	-

PFARRBÜRO ST. WENDELIN REILINGEN & ST. NIKOLAUS NEULUSSHEIM

Kath. Pfarrhaus | Hauptstraße 72 | 68799 Reilingen | Telefon: 06205 941913

Sandra Blattner	sandra.blattner@seelsorgeeinheit-hockenheim.de				
	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Öffnungszeiten in Schulferien	-	-	-	9 ⁰⁰ -12 ⁰⁰ 9 ⁰⁰ -12 ⁰⁰	-

SOZIALE EINRICHTUNGEN

Altenheim St. Elisabeth Telefon 06205 94040 Karlsruher Straße 14 68766 Hockenheim	Kindergarten St. Anna Telefon 06205 7825 Johann-Strauß-Straße 1 68799 Reilingen
Kirchliche Sozialstation Telefon 06205 943333 Obere Hauptstraße 47 68766 Hockenheim	Kindergarten St. Josef Telefon 06205 100111 Schulstraße 9 68799 Reilingen
Kindergarten St. Josef Telefon 06205 12401 Schubertstraße 12/1 68766 Hockenheim	Kindergarten St. Nikolaus Telefon 06205 34302 Wingertstraße 19 68809 Neulußheim
Kindergarten St. Maria Telefon 06205 4154 Fasanenweg 4 68766 Hockenheim	Kindergarten St. Raphael Telefon 06205 33330 Hockenheimer Str. 66/1 68804 Altlußheim
Telefonseelsorge	Telefon 0800 111 0 111 Telefon 0800 111 0 222